

DORFBOTE

Feuerwehr

Am 01.07. findet die gemeinsame Abnahme der Feuerwehren Rittersheim und Bischheim in unserer Gemeinde statt. Das Zuschauen der Einwohner ist ausdrücklich erwünscht. Für das leibliche Wohl auch der Zuschauer ist gesorgt. Beginn 18.00 h.

Ortsbürgermeister weg

In der Zeit vom 06. - 26. Juni wird der Ortsbürgermeister Günther Ullrich durch seinen Adjunkt (Beigeordneten) Marc-Guido Ebert vertreten.

Gemeinderat

Ratsmitglied Volker May ist am 09. März von seinem Amt als Gemeinderat zurück-getreten. Gemäß der letzten Kommunalwahl rückt Petra May, seine Ehefrau, nach. Am 06. April nahm Petra May ihre Tätigkeit im Gemeinderat auf.

Bäume

Der Gemeinderat hat ein Baumkataster für auf öffentlichem Grund stehende Bäume beschlossen. Dies bedeutet, dass die Bäume jährlich von Baumkennern auf ihre Stand- und Astfestigkeit in Augenschein genommen werden.

Öffentliche Grünflächen

Die öffentlichen Grünflächen befinden sich zur Zeit in einem traurigen Zustand. Wege sind nicht gemäht, Grünflächen kaum bis garnicht. In diesem Fall ist das Wetter schuld - regennasses Gras läßt sich nicht mähen. Mit zunehmendem Sommer wird die Grashalmlänge abnehmen - versprochen!

Friedhof

Wie in der Tagespresse zu lesen war, ist der Einsatz von Roundup, einem glyphosathaltigem Unkrautvernichtungsmittel, inzwischen für Kommunen verboten. Dies bedeutet, dass unser Friedhof uns allen mehr Arbeit machen wird. Der Dorfarbeiter alleine wird den bisherigen Pflegezustand nicht erhalten können. Hier ist die Bürgerschaft gefragt. In der nächsten Gemeinderatssitzung wird das Thema diskutiert werden.

Förderverein

Die Mitgliederversammlung hat den geschäftsführenden Vorstand im Amt bestätigt. Alter und neuer Vorsitzender ist Marc-Guido Ebert, 1. Stellvertreterin ist die Leiterin der Feuerwehr, Iris Lange. Auf der Versammlung am 22.05. ehrte der Vorsitzende das Ehepaar Heinemann für seinen unermüdlichen Einsatz für die Florianstube und Herrn Thomas Merz für sein hohes Engagement beim Bierfest und bei der Kerwe.

Neue Rittersheimer

Die Anwesen in der Eselstraße und in der Kirchstraße wurden verkauft. Die Einwohnerzahl liegt somit bei 173. Rittersheim ist auf dem Immobilienmarkt durchaus gefragt. Die Anbindungen an die Autobahnen A 61 und A 63 haben uns näher an die Zentren Kaiserslautern, Mainz, Worms und Ludwigshafen gerückt. Und die Preise sind moderat.



Grenzstein

Immer noch nicht gesetzt. Die Setzstelle lag unter einem Fundsteinhaufen begraben. Die Arbeitsloseninitiative „Die Brücke“ aus Kibo hat nun alles freigeräumt. Und einen Grenzstein von 1683 gefunden.

Tor Feuerwehrhaus

Das alte Tor ist zu schwer und nicht mehr sanierungsfähig. Ein neues Tor ist bestellt. Es wird in den nächsten Wochen eingebaut.

Tor Friedhofshalle

Das neue Friedhofstor wird in den nächsten Wochen eingebaut.

Florianstube

Öffnungstage: 17. Juni
15. Juli
19. August
16. September
21. Oktober
18. November
Wintergrillen 16. Dezember

Hinweise: Am 24. Dezember ist die Florianstube wegen privater Verpflichtungen geschlossen.

Bürgerhaus

Hier wird in den nächsten Wochen eine wesentlich stärkere Dunstabzugshaube installiert.

Impressum:
Günther Ullrich und
Marc-Guido Ebert

Baugebiet erwünscht

Ein junges Paar sucht einen Bauplatz. Der Gemeinderat greift das Thema auf und macht sich auf die Suche. Theoretisch stehen drei Gebiete zur Auswahl:

1. Verlängerung Hofäcker: Der Besitzer möchte den bisherigen Zustand erhalten und ist nicht an einem Baugebiet interessiert.
2. Anwesen Blum - südliche Ortseinfahrt: Der Besitzer wurde mehrfach angerufen, er meldet sich jedoch nicht zurück. Dies ist sehr schade, denn seine Ruine verschmutzt den Fußweg und ist wahrlich keine Visitenkarte für unser Dorf.
3. Verlängerung Mühlpfad / Wolfsäcker: Der Besitzer ist zu einem Verkauf bereit. Die Gemeindevertreter haben Gespräche mit der Sparkasse Donnersbergkreis als Bauentwickler und der VG geführt. Es sind aber noch viele Fragen offen.

Der Gemeinderat möchte sich den Bürgerinnen und Bürgern des Dorfes vorstellen. Diesmal:

Iris Lange, Gemeinderätin



Geboren wurde ich in Worms. Ab 1999 pflegte ich meinen Rittersheimer Großvater und bin dann hier geblieben. Meine Hobbys sind Feuerwehr, Sport und Guggemusik.

Mein Motto für die politische Arbeit: Wer kein Risiko eingeht, geht das größte Risiko ein. Ich möchte das Beste für unser Rittersheim und die Rittersheimer erreichen. Und ich möchte Bauplätze ermöglichen, damit neue Familien kommen und der Nachwuchs gesichert ist.

